

## Information zum i.ku-Wettbewerb 7€ Cash@School 2019/20



### Was ist die Herausforderung?

Teams von 4-6 SchülerInnen oder Studierenden entwickeln mit 7€ Startkapital eine aussichtsreiche Geschäftsidee und setzen diese in 7 Wochen „realer“ Geschäftstätigkeit um.

**Ziel:** Bewusstsein und Kompetenz für unternehmerisches Denken und Handeln

Das 7€ Cash-Projekt möchte SchülerInnen und Studierende dazu motivieren, sich mit dem Thema Unternehmertum und Existenzgründung auseinander zu setzen. Sie können in einer zugleich realen, aber auch spielerischen Situation erste Praxiserfahrungen sammeln. Dabei lernen sie unter anderem wirtschaftliche Zusammenhänge kennen und erfahren unter welchen Bedingungen unternehmerische Entscheidungen getroffen werden. Unternehmerisches Denken und Handeln wird angeregt und eingeübt.

### Ziele und Rahmendaten

- ➔ **Zweck des 7€ Cash-Projektes** ist eine Auseinandersetzung mit dem Thema Unternehmertum/Gründung und die praktische Umsetzung einer Geschäftsidee.
- ➔ **Formelles Ziel** der Unternehmensaktivität ist die Maximierung des Gewinnes – genauso wichtig sind aber die Möglichkeiten spielerisch zu Lernen, Erfahrungen zu sammeln, Wissen anzuwenden und Einblicke in die Praxis der Unternehmensführung zu gewinnen.
- ➔ Die Teams übernehmen selber die **Verantwortung** für die praktische Umsetzung ihrer Geschäftsidee, erleben dabei Teamarbeit und Projektmanagement, setzen Ziele, treffen Entscheidungen und lösen Probleme – sinnvollerweise mit Hilfe geeigneter Partner.
- ➔ Die Teilnehmerteams werden **begleitet und unterstützt** durch die Projektleitung (i.ku-Team), ein Studententeam (CashCrew) sowie die Partner Wirtschaftskammer Kufstein, Gründerzentrum STARTUP.TIROL und Sparkasse Kufstein. Jedes Team bekommt als ersten Ansprechpartner für Fragen oder bei Problemen einen eigenen Coach zugeteilt.
- ➔ Während der Unternehmenstätigkeit erfolgt eine **regelmäßige Abstimmung** mit den Coaches zu den nächsten Aktivitäten, Finanzen (Umsatz / Ausgaben), der allgemeinen Einschätzung etc. Vorlagen (z.B. Rechnungen, Anmeldung, Wochenbericht) werden gestellt.
- ➔ Der **finanzielle Rahmen** ist transparent und für alle Teams gleich: Alle Ausgaben über 50€ oder eine temporäre „Verschuldung“ der Teams von über 100 € bedürfen einer vorherigen Absprache mit dem zugeteilten Coach. Über die „**7€ Cash-SchulBank**“ können die Teams einen zinsfreien Kredit von max. 100€ (Bargeld) aufnehmen, der spätestens zum Kassenschluss zurückgezahlt wird. Die Hauptfinanzierung erfolgt durch erzielte Umsätze oder Anzahlungen der Kunden.
- ➔ Die Aufbereitung und Vorstellung der Ergebnisse erfolgt in einer „**Business Präsentation**“ (5-10 Minuten) vor einer externen Jury, dafür gibt es ein Training und eine Generalprobe. Erforderlich ist weiters die Bereitstellung eines **Belegexemplars** für die „7€ Cash-Ahnengalerie“ (Selbstkosten werden erstattet).
- ➔ Diese Business Präsentation erfolgt im Rahmen eines **schulübergreifenden Wettbewerbs** mit attraktiven Preisgeldern (Entscheidung durch unabhängige Jury):

<b>Prämierung der „erfolgreichsten Unternehmen“:</b> (= überzeugendes Geschäftskonzept, finanzieller Erfolg und aussagekräftige Präsentation)	
Platz 1	600€
Platz 2	350€
Platz 3	150€
Sonderpreis „Bestes Video“	100€* (optionale Teilnahme)
Alle Teilnehmenden erhalten individuelle Teilnahmezertifikate!	

- ➔ **NICHT-Ziele** des 7€ Cash-Projektes sind ...
  - die Gründung eines **realen Unternehmers**  
-> Es handelt sich um ein Projekt mit befristeter Laufzeit und Sonderregeln; bei Interesse an einer Fortführung beraten die Wirtschaftskammer Kufstein und STARTUP.TIROL,
  - das **Sammeln von Spenden** (Fundraising).  
-> mit dem karitativen Hintergrund darf nicht offensiv geworben werden; vielmehr geht es um Ideen, die einen echten Nutzen/Wert für die jeweiligen Kunden haben.
- ➔ Die 7€ Cash-Teams entscheiden nach Projektabschluss, an welche **karitative Einrichtung** der erzielte Unternehmensgewinn ausgeschüttet wird.
- ➔ Eine **Dokumentation und Berichterstattung** der 7€ Cash-Projekte erfolgt über Webseiten (FH Kufstein, i.ku – Innovationsplattform Kufstein, ggf. teilnehmende Schulen), Social Media und Pressearbeit. Die Teams stellen dazu geeignete Informationen (Projektkurzbeschreibung) und Bilder sowie ggf. ein Video zur Verfügung. *(Gemäß der Regelungen zum Datenschutz werden dabei nur die personenbezogenen Informationen veröffentlicht bzw. weitergegeben, zu denen eine ausdrückliche Genehmigung/Freigabe der Betroffenen vorliegt. Eine weitestgehend anonyme Teilnahme/Berichterstattung wird ausdrücklich unterstützt.)*
- ➔ Das 7€ Cash-Projekt findet in einem **Zeitraum** von rund ca. 11 Wochen statt, untergliedert in 3 Phasen:

<b>Einführungsphase</b> (ca. 2 Wochen)	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Erläuterung des Projektes (Kick-Off-Veranstaltung), Rahmenbedingungen und Spielregeln</li> <li>▪ Machbarkeitsprüfung und Pflichtcoaching (WK Kufstein &amp; Coaches)</li> <li>▪ Anmeldung mit Projektexposé</li> </ul> <p>➔ <b>Formelle Genehmigung</b></p>
<b>Unternehmensphase</b> (ca. 7 Wochen)	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Auszahlung des Startkapitals von 7€</li> <li>▪ Reale Geschäftstätigkeit von ca. 7 Wochen, Projektarbeit in Selbststeuerung</li> <li>▪ Vertiefung in Lehrveranstaltungen &amp; Gastvorträgen</li> <li>▪ Betreuung durch Projekt-Coaches (Wochenberichte)</li> <li>▪ Dokumentation in Team-Videos, Social Media etc.</li> <li>▪ Abschlussarbeiten: Inventur, Abverkauf, Kassenabschluss, Vorbereitung Präsentation</li> </ul> <p>➔ <b>Kassenschluss:</b> Meldung Endbetrag (Gewinn inkl. Startkapital) an Projektleitung</p>
<b>Abschlussphase</b> (ca. 2 Wochen)	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Vorbereitung Abschlusspräsentation</li> <li>▪ Entscheidung Verwendungszweck des Gewinns (Spende)</li> <li>▪ Generalprobe (Pitch-Training)</li> <li>▪ Businesspräsentation vor einer externen Fachjury mit Feedback und Preisverleihung</li> <li>▪ Reflexion, Nachbereitung, Pressearbeit</li> </ul> <p>➔ <b>Individuelle Teilnahme- und Siegerzertifikate</b></p>

Initiatorin/Ansprechpartnerin: Dipl.-Kfm. Karin Steiner, [karin@iku.tirol](mailto:karin@iku.tirol)